

Bewertungsbogen für Schulsoftware

Programmname: Naturwissenschaften neu entdecken Version: 1.0 Test: 157
Programmautor: D. Kindersley Jahr: 1997

Programm-Kennzeichnung

Fachbereich: Physik, Chemie Biologie Mathematik	Thematik: Diverse Themen aus naturwis- senschaftlichen Fächern	Adressatenkreis: Hauptschule	Programmtyp: Informationssystem
Anbieter: Meyer-Multimedia Softwareverlage Buchhandel	Bestellnummer: ISBN-3-411-06731-4	Preis: 98,--DM (Einzellizenz)	Besondere Hinweise: keine

Hardware-Voraussetzungen

Computer: 486 DX 33 MHz	Betriebssystem: Windows 3.1x Windows 95	Arbeitsspeicher: 8 MB	Laufwerke/Festplatte: 2x CD-ROM
Netzwerkfähigkeit: nicht ausgewiesen	Grafikanforderung: SVGA 256 Color	Drucker: Ausdruck von Bildschirmseiten	Zusatz-ausrüstung: Sounblaster oder komp.

Programmbeschreibung

Dieses speziell für Kinder und Jugendliche voll multimediale Werkzeug stellt auf vielfältige und anschauliche Weise Themengebiete aus der Physik, der Mathematik, der Biologie und der Chemie dar. Der klare und bei allen Meyer-Programmen einheitliche Aufbau vermittelt Wissen kindgerecht reduziert und in ausreichender Form. Die insgesamt 35 Themengebiete werden über etwa 2000 Stichwörter, 40 Animationen und 20 Videosequenzen dargeboten. Der Erde im Universum und dem Periodensystem sowie den Biographien wichtiger Wissenschaftler sind jeweils eigene Programmteile gewidmet. Schließlich kann man sein Wissen über ein einfaches Abfragequiz prüfen.

Programm-Bewertung

Bedienung:	Einfach über wenige Symbole
Dateneingabe:	Maussteuerung; Eingabe von Suchbegriffen
Programmlauf:	Absturzsicherer Lauf; schnelle Schaltzeiten zwischen den Programmteilen; übersichtlicher Programmaufbau mit guter Benutzerführung
Datenausgabe:	Übersichtlicher Bildschirm; gute Sprecher- und Videoqualität; klare und verständliche Animationen; Videogröße und Sprechermodus einstellbar; Bildseiten und Programmfenster in Zwischenablage kopierbar oder jeweils direkt ausdrückbar; etwas störendes Fensterblättern bei Anwahl von neuem Inhalt
Dokumentation:	entbehrlich

Fachdidaktik: Das Programm verfügt über eine Indexsuche (Themen und Videos) und kann deshalb gut zur Präsentation vor der Klasse verwendet werden. Natürlich bietet es sich auch bei der Erarbeitung von Inhalten durch einzelne Schüler am Computer an. Sämtliche Texte sind ausdrückbar, können aber nicht verändert werden. Die Inhalte werden für die Unterrichtspräsentation in ausreichender Form und anschaulich dargeboten.

Interaktivität: Themenwahl; Index; Kopie aller Bildseiten in die Zwischenablage; Ausdruck aller Bildseiten; Videogröße; Sprecher ausschaltbar; volle Multimedialität

Eignung für Hörgeschädigte

Das Programm ist sehr kindgerecht gestaltet und klar strukturiert. Es verwendet zur Abklärung der Inhalte überwiegend Textmaterial, das ausgedruckt werden kann. Die Sprecher können auf Wunsch abgeschaltet werden. Über die Zwischenablage eignet sich das Programm gut zur Erstellung von Arbeitsblättern. Die Texte sind verständlich, die Animationen werden zwar durch Sprechtexte erläutert, aber zumindest mit Kurztexten unterstützt.

Das Programm ist auch für unseren Bereich gut geeignet!

Empfehlenswert!

Beispielausdruck

VIREN UND MIKROORGANISMEN

Zu den Mikroorganismen zählen Bakterien, Blaualgen und Einzelzellen.

Viren sind keine Mikroorganismen. Sie nehmen eine Stellung zwischen belebter und unbelebter Natur ein, da sie keinen eigenen Stoffwechsel besitzen und sich nur mithilfe fremder Zellen vermehren können. Ein Virus besteht nur aus einem Stück genetischen Materials (z. B. DNS)

und einer Kapsel aus Proteinen (Eiweißen). Viren können bei Pflanzen, Tieren und Menschen Krankheiten erregen, die tödlich verlaufen können.

TEILUNG

Proteinkapsel

Oberflächenproteine

Virus
Viren sind bedeutende Krankheitserreger, so von Grippe, Windpocken und Herpes.

BAKTERIEN UND BLAUALGEN

EINZELLE

SIEHE ANSCH

The image shows a presentation slide with a light blue background. It features a large central illustration of a virus particle with a textured surface and a central core. To the left, there is a speaker icon and a large letter 'Z' starting a paragraph. To the right, there is a smaller diagram of a virus with a label 'TEILUNG' and a black and white electron micrograph of a virus particle with a label 'Proteinkapsel'. Below the main text, there are several small icons: a bacterium labeled 'BAKTERIEN UND BLAUALGEN', a single cell labeled 'EINZELLE', and a small eye icon labeled 'SIEHE ANSCH'.